

Deutsche Meisterschaften Dreibahnen 2025

Spannung, Überraschungen und Titelverteidigungen

Vom 22. bis 25. Mai 2025 war Wolfsburg der Mittelpunkt des deutschen Kegelsports. Die Deutschen Meisterschaften Dreibahnen brachten Akteure aus 13 Bundesländern zusammen, die um die begehrten Medaillen kämpften.

Offizielle Eröffnung mit hochkarätigen Gästen

Die Veranstaltung begann mit der Nationalhymne und der Begrüßung durch den DBKV-Vizepräsidenten Frank Ziegler, der Grüße des Deutschen Bohle-Kegel-Verbandes (DBKV) sowie des Deutschen Kegler- und Bowlingbundes (DKB) überbrachte.

Zu den Ehrengästen zählten unter anderem Wolfsburgs Bürgermeister Andreas Klaffehn, der die Grüße der Stadt und des Oberbürgermeisters überbrachte, sowie Ortsbürgermeister Uwe Hacklender, der sich nachdrücklich für den Erhalt der Kegelsportstätte einsetzte. Ebenso anwesend war Dominik Günther von der Volkswagen-Sportkommunikation, der als Verantwortlicher für die Sportförderung insbesondere die Unterstützung von Vereinen in der Region Wolfsburg und Gifhorn koordiniert. Ein weiterer Gast war Mathias Hähnel, erster Vorsitzender des Keglerverein Wolfsburg, der sich herzlich für die Unterstützung bedankte und allen Teilnehmern einen angenehmen Aufenthalt wünschte.

Mit dem traditionellen Sportlergruß „Gut Holz“ eröffnete schließlich DBKV-Sportdirektor Andreas Siemon die Meisterschaften und wünschte den Keglern spannende und faire Wettkämpfe.

Hochklassige Wettbewerbe und überraschende Ergebnisse

Insgesamt traten 350 Kegler und Keglerinnen an in 13 unterschiedlichen Wettbewerben an. Viele von Ihnen gingen gleich in mehreren Wettbewerben an den Start.

Besonders beeindruckend war die Leistung von Kerstin Falldorf (Damen A) vom Peiner Kegler-Verein von 1927, die ihren Titel zum dritten Mal verteidigte. Auch Klaus-Jürgen Müller vom Verein Göttinger Kegler bei den Herren C und Lucy Lindner im U23-Wettbewerb setzten sich erneut durch.

Kai Hahnefeld von der Vereinigung Hannoverscher Kegler sorgte für eine Überraschung, indem er sich unerwartet den Sieg in der Einzelwertung der Herren sicherte. Ebenso beeindruckte die Mannschaft des SK Heiligenhaus mit einer geschlossenen Teamleistung und gewann verdient die Goldmedaille.

Auch die erste Damenmannschaft aus Mecklenburg-Vorpommern bewies ihre Stärke und erkämpfte sich dank einer herausragenden Teamleistung die Goldmedaille in der Altersklasse Damen.

Der amtierende Weltmeister André Krause konnte seine herausragende Leistung aus dem Finallauf der Weltmeisterschaften (893 Holz) sogar übertreffen und erzielte im Mannschaftswettbewerb der Herren starke 896 Holz. Im Einzel gelang es ihm jedoch nicht, an dieses Ergebnis anzuknüpfen. Lediglich Steffen Ast überbot ihn mit einer beeindruckenden Leistung von 909 Holz im Mannschaftswettbewerb der Herren.

Die amtierende Weltmeisterin Claudia Sponholz ging in der Einzelwertung der Damen dieses Mal leer aus, konnte jedoch gemeinsam mit ihrer Mannschaft erfolgreich die Goldmedaille erringen.

Nominierungen für das Vier-Bahnen-Turnier

Am Ende der Meisterschaften gab die sportliche Leitung bekannt, wer den DBKV beim Vier-Bahnen-Turnier vertreten wird. Zu den Auserwählten gehören:

- Lucy Lindner (KV Landkreis Rostock)
- Marvin Skriwanek (KV Landkreis Rostock)
- Maleen Kraul (KV Helmstedt und Umgebung)
- Kristoph Napp (Berliner SKV)
- Caroline Henke (VK Spandau)
- Christian Rosga (Potsdam-Mittelmark)
- Kristina Kiehn (SG Hamburg)
- André Krause (Berliner SKV)

Dank an die Organisatoren und Unterstützer

Zum Abschluss der Meisterschaften bedankte sich erneut DBKV-Vizepräsident Frank Ziegler bei allen Teilnehmern, Gästen und Fans für ihr Kommen. Ein besonderer Dank ging an die Organisatoren des Keglervereins Wolfsburg sowie die gastronomische Betreuung. Zudem wurde der langjährige Ausstatter der Kegler, Firma Sport Piehl, für seine kontinuierliche Unterstützung gewürdigt.

Mit diesen ereignisreichen Tagen in Wolfsburg blickt die Kegelsport-Gemeinschaft nun gespannt auf nächsten bevorstehenden Veranstaltungen.

Gut Holz!

Verfasser: Erich Moldenhauer / Simone Herrmann



Danke für 30 Jahre Partnerschaft